



Per Einschreiben/Rückschein

Roland Berger & Partner/RB&P
Wolfgang Bernhart
Norbert Dressler
Claudia Russo
und alle weiteren Gesellschafter
Sederanger 1

80538 München

Wichtige Information darüber, wer
Roland Berger tatsächlich ist

14. August 2017

Sehr geehrte Gesellschafter von RB&P,

sind Sie über die weitreichende Entscheidung von **Roland Berger** und dessen bzw. Ihres Geschäftsführers Charles-Edouard Bouée informiert worden, **ein hohes, für Sie existenz-gefährdendes Risiko** einzugehen?

Hat dazu eine Versammlung aller Gesellschafter stattgefunden?

Jedenfalls ist kaum vorstellbar, daß Sie Ihrer Selbst-Enthauptung zugestimmt haben. Denn Sie haben sich zum Teil hochverschuldet, um sich in das Beratungs-Unternehmen der Nummer Eins in Deutschland einkaufen zu können und sind deshalb darauf angewiesen, mit diesem Investment viel Geld zu verdienen.

Worum geht es?

Im Karriere-Keller von **Roland Berger** liegt eine stinkende Leiche, von deren Existenz Sie möglicherweise bislang nichts erfahren haben.

- Das Berater-Team von RB&P hat die Präzisions- und System-Technik der DMPG zuerst – im Rahmen eines "Informations-Memorandums" - als das Bau-System der Zukunft *zertifiziert*, um es anschließend statt an die Börse in den Konkurs zu führen.
 - Diese **Firmen-Vernichtung** wurde bandenmäßig organisiert und durch feindliche Übernahme und **Konkurs-Betrug** realisiert.
 - Dadurch **hat** Roland Berger einen **volks-wirtschaftlichen Milliarden-Schaden verursacht**.
- In den Zivil-Prozessen hat Roland Berger massiv Einfluß genommen:
 - Auf die Justiz, indem der Kron-Zeuge des Geschädigten KH Seibold nicht aussagen durfte.
 - Auf die Seibold-Anwälte, indem sich diese von Roland Berger dazu verpflichten ließen, gegen die insgesamt 20 Falsch-Behauptungen vor Gericht keine Gegenwehr zu zeigen und darauf zu verzichten, bei Gericht durchzusetzen, daß der Kron-Zeuge für Seibold aussagen konnte.
 - Auf den Kron-Zeugen selbst ist von Roland Berger massiver Druck ausgeübt worden.

/2

79108 Freiburg im Breisgau – Thuner Weg 18

☎ 0761 / 355 87 - 📠 0761 / 371 84

www.wirtschafts-ethik-freiburg.de - passing@wirtschafts-ethik-freiburg.de

Wirtschaftlicher Erfolg durch Wahrhaftigkeit

- Nur durch diese **gezielte Einflußnahme** wurde es möglich, daß Roland Berger - und nicht Seibold - die Münchner Zivil-Prozesse in erster und zweiter Instanz gewann.
- Ja, es entspricht den Tatsachen, wenn Roland Berger seit Jahren behauptet, Seibold habe die Münchner Prozesse verloren.
 - Berger *verschweigt* dabei jedoch das Wesentliche:
 - Daß dieser Sieg über seinen Kontrahenten Seibold nur durch den Einsatz *krimineller* Methoden möglich wurde:
 - Gezielte Einflußnahme;
 - Anstiftung zu Straf-Vereitelung im Amt und Rechts-Beugung;
 - Erpressung, Nötigung** und
 - Anstiftung* zum **Parteien-Verrat**.
- Das *Entscheidende* aber ist:
 - Zu dem von Roland Berger angestifteten Parteien-Verrat gehört auch, daß er zusammen mit den Seibold-Anwälten den notwendigen Straf-Prozeß *verhindert* hat, um vor Straf-Verfolgung geschützt zu sein.
 - Und der nun von Seibold betriebene Straf-Prozeß wird seit 2014 von der Justiz *blockiert*.
- Zur *Legenden-Bildung* von Roland Berger gehört seit Jahren auch die *Falsch-Behauptung*, wonach dieser Fall bandenmäßig organisierter Wirtschafts-Kriminalität verjährt sei.
 - Durch die gezielte Einflußnahme auf die Seibold-Anwälte wurde der Fall über Jahre verschleppt.
 - Dadurch entstand jener Fortsetzungs-Zusammenhang, aus dem das **Dauer-Delikt** resultiert, so daß der Fall auch über 2017 hinaus *nicht* verjährt ist.
- Als jahrzehntelanger Berater der Bundes-Regierung wird **Roland Berger** seit Jahren **von ganz oben gedeckt** und vor Straf-Verfolgung *geschützt*.
 - Und zwar zum einen **durch die Justiz**, indem diese seit November 2014 über vier Instanzen hinweg die Verfassung gleich 21mal *gebrochen* hat, wodurch zwei Verfassungs-Beschwerden nötig wurden (siehe Homepage www.skandaloeser-unternehmensberater.de, Rubrik *Navigations-Hilfe*/Unter-Rubrik *Verfassungs-Beschwerde 1 und 2*).
 - Zum anderen **durch die höchsten Repräsentanten unseres** immer wieder als angeblich so vorbildlich präsentierten **Staates** (siehe o.e. Homepage, Unter-Rubrik *Begutachtung/Artikel Elite-Versagen*).

So viel zum angeblich vorbildlichen Rechts-Staat BR Deutschland.

Roland Berger täuscht seit Jahren die **Öffentlichkeit**, indem er sich – über seine Stiftung – als Wohltäter feiern läßt.

- Er vergibt regelmäßig Preise für Menschen-Würde.
- Er zeichnet besonders innovative Unternehmen aus.
- Das *innovativste* Unternehmen der Bau-Wirtschaft aber wurde von RB&P nicht prämiert, sondern durch Konkurs-Betrug *vernichtet*.
- **Roland Berger ist demnach nicht der, für den er sich öffentlich ausgibt.**
- Die Hintergründe dazu sind nachzulesen in meinem *Kommentar zum Berger-Preis*, und zwar auf der o.e. Homepage/Unter-Rubrik *Begutachtung*.

Entscheidend in Bezug auf die Tragweite des von Roland Berger angerichteten, *volks-wirtschaftlichen* Milliarden-Schadens ist aber noch etwas anderes:

- Wem deutsche Autos zu teuer oder zu dreckig sind, kann auf preiswerte und saubere Alternativen aus Japan oder Korea ausweichen.
- Diese Ausweich-Möglichkeit haben Wohnungs-Suchende insbesondere in Ballungsräumen aber nicht, weil genau diese Chance von Roland Berger in Gestalt der DMPG vernichtet worden ist (nachzulesen in Kap. 02 des *Gutachtens*).

Bergers Geschäftsführer Charles-Edouard Bouée wurde **am 19.6. und 3.7.2017** ein **Friedens-Angebot** unterbreitet, **um u.a. diesen offenen Brief zu vermeiden.**

- Er wurde vor die Wahl gestellt, entweder durch Wiedergutmachung von lediglich 20 Mio. Euro an den Geschädigten sowie das Wiederbeleben der DMPG Frieden zu schließen oder damit einverstanden zu sein, daß dieser Skandal badnenmäßig organisierter und durchgeführter Wirtschafts-Kriminalität *öffentlich* wird und auch die RB&P-Konkurrenten davon erfahren.
- **Bouée hat die** auf den 24.7.2017 gesetzte **Frist kommentarlos verstreichen lassen.**
 - Damit hat Bouée dokumentiert, wes Geistes Kind er ist:
 - Daß die Proklamationen auf der neuen RB&P-Homepage - daß es an der Zeit sei, Vertrauen, Transparenz und Verantwortung neu zu beleben - *nichts wert* sind.

Ist Ihnen eigentlich klar,
für was für ein Unternehmen
Sie arbeiten?

- Dieses Friedens-Angebot ausgeschlagen zu haben, kommt einer **Geschäfts-Schädigung Roland Bergers gegenüber Ihnen** gleich.
 - Sie haben ja schon mal einen Prozeß gegen Roland Berger geführt, in dem es darum ging, Ihre Rechte zu wahren.

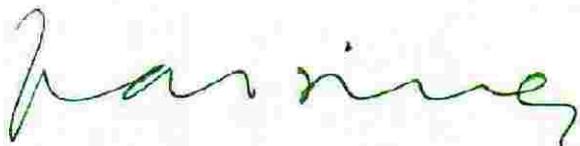
- Es sieht ganz danach aus, als sei Roland Berger bereit, wg. seiner persönlichen Eitelkeit seine eigenen Mit-Gesellschafter zu *opfern*.
- Wenn Roland Berger durch seine Sturheit Ihre Möglichkeiten, Geld zu verdienen, beschneidet, haben Sie diesem gegenüber Anspruch auf Schadenersatz.
- **Es ist Ihr gutes Recht, von Roland Berger zu verlangen, daß er dieses Geschäfts-Hindernis *umgehend* aus dem Weg räumt.**
- Außerdem läßt Bergers Sturheit an dessen Professionalität zweifeln.
 - Denn zu den Aufgaben eines Unternehmens-Beraters gehören auch Konflikt-Lösung und -Entschärfung.
 - Wenn aber ein Unternehmens-Berater – und erst recht einer von Welt-Ruf und -Geltung wie Roland Berger – nicht bereit ist, einen Konflikt in seinem eigenen Unternehmen zu lösen und stattdessen bereit ist, dessen Existenz aufs Spiel zu setzen, kann es mit dessen Professionalität nicht weit her sein.

Roland Berger und dessen Geschäftsführer Bouée haben diesen *offenen* Brief an die Medien, die RB&P-Konkurrenz und Sie durch Ignoranz *provoziert*.

Es liegt nun an Ihnen, weiteren Schaden von der Firma, mit der Sie Geld verdienen möchten, abzuwenden.

Die Anlagen zu diesem Schreiben entnehmen Sie bitte der heute herausgegangenen eMail an contact@rolandberger.com.

Mit freundlichen Grüßen



- cc: 1. KH Seibold, der von RB&P vernichtete Haupt-Gesellschafter der DMPG
2. Medien im In- und Ausland
3. Namhafte RB&P-Konkurrenten
4. Kanzlerin Angela Merkel
5. Petitions-Ausschuß des Bundestages
6. Div. Unternehmer-Verbände



Deutsche Post  14.08.17

FILIALE F1010C2007 5.50 EUR

EINSCHREIBEN
RUECKSCHEIN

R

RR 39 534 600 8DE 112



Per Einschreiben/Rückschein

Roland Berger & Partner/RB&P
Wolfgang Bernhart
Norbert Dressler
Claudia Russo
und alle weiteren Gesellschafter
Sederanger 1

80538 München

Einlieferungsbeleg
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 79104 Freiburg im
Breisgau

85031438 9299 14.08.17 14:01

Sendungsnummer: RR 3953 4600 8DE

Einschreiben

Rückschein

RB&P-M

Servicenummer National
0228 4333112

Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG



Deutsche Post AG
79104 Freiburg im Breisgau
85031438 14.08.17

9299

Labelfreimachung Briefzusatzleistungen

*5,50 EUR A,1

9301

SB-Kopie

*0,20 EUR D,2

Bruttoumsatz *5,70 EUR

umsatzsteuerbefreit nach §4 UStG A

Nettoumsatz A *5,50 EUR

19,00% USt D *0,03 EUR

Nettoumsatz D *0,17 EUR

In Namen und für Rechnung:

1

2 Deutsche Post AG

Steuernummer der Deutsche Post AG:
5205/5777/1510

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG

